

# Saarbrücker Studien zum Privat- und Wirtschaftsrecht

Herausgegeben von Johann Paul Bauer, Michael Martinek  
und Helmut Rießmann

Band 76

Zhong Ren

## Wahrheitspflicht und Kooperationsmaxime im Zivilprozess in Deutschland, Japan und China

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	13
Literaturverzeichnis .....	15
Einleitung .....	23
Kapitel 1. Die Wahrheitspflicht im deutschen Recht .....	29
§ 1. Allgemeines .....	29
I. Der Terminus „Wahrheitspflicht“ .....	29
II. Abgrenzung der Geschichte der Wahrheitspflicht im Zivilprozess .....	30
§ 2. Historischer Hintergrund .....	32
I. Einführung der Verhandlungsmaxime im deutschen Zivilprozess .....	32
II. Erörterung der Wahrheitspflicht vor der Novelle von 1933 .....	35
III. Zwischenfazit .....	38
1. Der Wahrheitsbegriff in der christlichen Theologie .....	38
2. Wahrheit in der Philosophie .....	40
3. Standpunkte von Befürwortern und Gegnern der Wahrheitspflicht .....	42
§ 3. Die Wahrheitspflicht in heutiger Zeit .....	44
I. Bedeutung .....	44
1. Vollständigkeitspflicht neben der Wahrheitspflicht? .....	44
2. Rechtsausführung neben den Tatsachen? .....	45
II. Sachlicher, zeitlicher und persönlicher Geltungsbereich .....	46
III. Grenzen der Wahrheitspflicht .....	46
1. Vereinbarkeit mit § 307 ZPO .....	50
2. Vereinbarkeit mit §§ 138 Abs. 3, 288 ZPO .....	51
3. Vereinbarkeit mit § 290 ZPO .....	56
4. Vereinbarkeit mit § 331 ZPO .....	57
5. Vereinbarkeit mit § 138 Abs. 4 ZPO .....	57
6. Vereinbarkeit mit der Beweislast .....	59
7. Über die Grenzen der Wahrheitspflicht .....	62
IV. Wahrheitspflicht oder Wahrheitslast? .....	64
§ 4. Zusammenfassung .....	66

Kapitel 2. Die Kooperationsmaxime im deutschen Recht .....	71
§ 1. Entwicklungsgeschichte der Kooperationsmaxime .....	71
I. Bedeutung und Gegenstand .....	71
II. Kritiken an der Verhandlungsmaxime .....	73
1. Kritiken an der Vorstellung der Verhandlungsmaxime .....	73
2. Streit über den wesentlichen Inhalt des Zivilprozesses .....	74
3. Streit über den Zweck des Zivilprozesses .....	76
4. Streit über Fehltritte im Zivilprozess .....	80
§ 2. Die Kooperationsmaxime im Zivilprozessrecht .....	80
I. Kritiken am Begriff .....	81
II. Kritik der Argumente .....	81
1. Über die wesentliche Ungleichheit und Gemeinwohl im Zivilprozess .....	82
2. Über die Zweckbestimmung im gewöhnlichen Zivilprozess .....	93
3. Über das Fehltritt .....	95
III. Kritiken am Risiko der Kooperationsmaxime .....	96
§ 3. Zusammenfassung und Schluss .....	97
 Kapitel 3. Die Wahrheitspflicht in Japan .....	 101
§ 1. Entwicklungsgeschichte des japanischen Zivilprozessrechts .....	101
I. Das japanische Zivilprozessgesetz von 1890 („altes altes Zivilprozessgesetz“) und seine Probleme .....	101
II. Novelle von 1926 („altes Zivilprozessgesetz“) .....	103
III. Das japanische Zivilprozessgesetz von 1996 („neues Zivilprozessgesetz“) .....	104
§ 2. Die Wahrheitspflicht im japanischen Recht .....	105
I. Streit über das „Prinzip von Treu und Glauben“ im japanischen ..... Zivilprozess .....	106
II. Die Wahrheitspflicht im japanischen Zivilprozess .....	107
1. Bedeutung der Wahrheitspflicht .....	108
2. Die Folgen der Verletzung der Wahrheitspflicht .....	109
3. Die Wahrheitspflicht und die Zweckbestimmung des Zivilprozesses in Japan .....	110
§ 3. Grundlegende Übereinstimmung über die Kooperationsmaxime .....	112
§ 4. Zusammenfassung und Reflexion .....	113
 Kapitel 4. Die Wahrheitspflicht in China bis zum Jahr 1949 und in Taiwan .....	 119
Einleitung .....	119

§ 1. Entwicklungsgeschichte des modernen Zivilprozessrechts	
bis zum Jahr 1949 .....	120
I. Die Entwürfe von 1906 und 1911 .....	120
II. Das Zivilprozessrecht von 1921 .....	123
III. Das Zivilprozessrecht von 1930 .....	123
IV. Die Novelle von 1934 .....	124
§ 2. Die Wahrheitspflicht im Zivilprozess in Taiwan .....	124
I. Die Novelle von 1968 .....	125
II. Die Entwicklung der Wahrheitspflicht in Taiwan .....	126
§ 3. Die Kooperationsmaxime in Taiwan .....	128
§ 4. Zusammenfassung und Reflexion .....	129
Kapitel 5. Kooperationsmaxime und Wahrheitspflicht	
auf dem chinesischen Festland .....	133
§ 1. Entwicklungsgeschichte des Zivilprozessrechts nach 1949	
auf dem Festland .....	133
I. Der Entwurf von 1950 .....	133
II. Der Entwurf von 1957 .....	134
III. Das Zivilprozessrecht von 1982 (vorübergehend) .....	134
IV. Das Zivilprozessrecht von 1991 .....	134
§ 2. Diskussionen über die Prozessmaxime und die Novelle von 2007 .....	135
I. Die Untersuchungsmaxime im Zivilprozessrecht der	
Sowjetunion und ihre Rezeption im Zivilprozessrecht	
von 1991 auf dem chinesischen Festland .....	135
1. Die Aufstellung der sogenannten „ungebundenen	
Verhandlungsmaxime“ und ihr Hintergrund	
in der Sowjetunion .....	135
2. Die Rezeption der ungebundenen Verhandlungsmaxime	
auf dem chinesischen Festland .....	138
II. Erste Diskussion über die Prozessmaxime .....	140
1. Die Rechtsvergleichung der Prozessmaxime .....	141
2. Einordnung der Prozessmaxime des Zivilprozessrechts	
auf dem chinesischen Festland .....	144
3. Richtung der Strukturreform des Zivilprozessrechts von 1991 ...	145
III. Streit über das Maxiwu-Modell .....	148
1. Die Entwicklungsgeschichte des Maxiwu-Modells .....	148
2. Erörterung über das Maxiwu-Modell nach dem Jahr 1978 .....	150
IV. Zweite Diskussion über die Prozessmaxime .....	152
1. Die Entstehung der Fragestellung der Kooperationsmaxime .....	152

2. Die Einführung der Kooperationsmaxime auf dem chinesischen Festland .....	153
3. Über die sogenannte „Harmoniemaxime“ im Zivilprozess .....	156
4. Reflexion über die Diskussion über die Kooperationsmaxime im Zivilprozess .....	158
V. Zusammenfassung und die Novelle von 2007 .....	161
§ 3. Die Wahrheitspflicht im Zivilprozess auf dem chinesischen Festland .....	165
I. Die Wahrheitspflicht im Zivilprozessrecht von 1991 .....	166
II. Die Voraussetzungen für die Rezeption der Wahrheitspflicht .....	168
1. Die Aufstellung der eigentlichen Verhandlungsmaxime .....	168
2. Die Einführung der mit der Verhandlungsmaxime zusammengehörigen Rechtsinstitute .....	169
3. Übereinstimmung in grundlegenden Fragen des Zivilprozesses .....	172
4. Übereinstimmung über die Wahrheitspflicht .....	173
III. Vorschläge für die Gesetzgebung über die Wahrheitspflicht .....	174
1. Eine mittelbare Einführung der Wahrheitspflicht durch die Aufrichtung des Prinzips von Treu und Glauben? .....	174
2. Vorschläge für die unmittelbare Gesetzgebung der Wahrheitspflicht .....	177
Zusammenfassung und Schluss .....	179